

# Leistungsbericht 2008 der Wiener Antidiskriminierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen (WASSt)



Lesbische, schwule und transgender Lebensweisen stellen bestehende Rollenmuster infrage. Es wird ihnen daher oft mit Ablehnung und Diskriminierung begegnet. Die Wiener Antidiskriminierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen (WASSt) tritt gegen Diskriminierung von Lesben, Schwulen und Transgender-Personen auf und setzt sich für die rechtliche und gesellschaftliche Gleichstellung ein. Sie ist die erste und österreichweit einzige derartige Stelle in einer kommunalen Verwaltung.

## Projekt- und Schwerpunktüberblick 2008

### Beratung, Bildungsarbeit und Veranstaltungen

- Die anonyme und kostenlose Antidiskriminierungs-Beratung für Lesben, Schwule, Transgenderpersonen und am Thema Interessierte wurde 2008 insgesamt 145 Mal in Anspruch genommen.
- Bei 47 Schulungen und Vorträgen zu Antidiskriminierung, Homosexualität und Transsexualität an Krankenpflegeschulen, höheren Schulen und Akademien, in der Lehrlingsausbildung der Stadt Wien, an der Verwaltungsakademie und im KAV der Stadt Wien konnten 995 Personen direkt erreicht werden. Vorträge, Workshops und Diskussionen wurden in öffentlichen Einrichtungen und diversen NGOs wie AIDS-Hilfe Wien, AGPRO, Diversity-Zirkeln, Equalizent, Lesbenberatung et cetera durchgeführt.
- Anlässlich der UEFA EURO 2008™ hat die WASSt einen Vortrag über Homophobie in der Sprache und einen Workshop über Beziehungsdynamiken angeboten.

### Zehn Jahre WASSt

- Die WASSt feierte 2008 ihr zehnjähriges Bestehen mit der Konferenz "10 Jahre Wiener Antidiskriminierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen: Bilanz und Zukunftsperspektiven kommunaler Antidiskriminierungsarbeit" im AK-Bildungszentrum.
- Die Broschüre "Dein Recht im Alltag. Ein Leitfaden für Lesben und Schwule" wurde aktualisiert und neu aufgelegt.

### EU-Projekte und Internationales

- Mitarbeit und Abschluss der EU-Projekte "Schoolmates" und "Arbeit mit lesbischen Täterinnen häuslicher Gewalt" im Rahmen des DAPHNE-II-Programmes
- Vortrag bei der "International Conference Violence towards Young Lesbians and Gays" in Warschau
- Vortrag bei "Europride 2008" in Stockholm
- Ausstellung "Different families, same love" mit ILGA-Europe in der Arkadengalerie

### Öffentliche Aktionen und Öffentlichkeitsarbeit

- Anlässlich der jährlich stattfindenden Regenbogenparade wurde die Regenbogenfahne am Eingang des Wiener Rathauses aufgezogen.
- Teilnahme an der Regenbogenparade, Infostände am Straßenfest der Bezirksfestwochen Mariahilf, beim Frauentag im Rathaus, beim Josefstädter Straßenfest, bei den Wiener Frauengesundheitstagen und beim Frauen-Power-Tag in der Messe Wien
- Hissen eines Red Ribbon am Wiener Rathaus anlässlich des Welt-Aids-Tages 2008

### Kooperationen und Vernetzung

- Kooperation bei der Theateraufführung "König und König" im Dschungel mit Podiumsdiskussion
- Initiieren der "Queeren Stadtgespräche" als Forum für Diskussion und Austausch zwischen der LSTG-Community und Expertinnen und Experten zu relevanten Themen, 2008 zum Thema "Lesben, Schwule und Transgenderpersonen im Alter"
- Vernetzung mit kommunalen, nationalen und internationalen Organisationen zur Bekämpfung von Homophobie und Diskriminierung